



Montageanleitung für ROLLFIX

Das für seitliche Planen entwickelte Aufrollsystem kann für Fahrzeuge und Auflieger von 3 m bis 14 m Länge verwendet werden. Das System kann auch nachgerüstet werden.

Neuplane:

Die Neuplane wird wie üblich angefertigt. Bevorzugt bietet sich ein Schleuderverschluss an, bei dem Zweiloch-Planenhaken im Zick-Zack-Verfahren versetzt montiert werden. Die Plane kann dann über ein 8 mm Seil geschlossen und geöffnet werden.

Auch Fahrzeuge mit Zollverschluss können mit dem Rollfix-System ausgerüstet werden. (Dabei dürfen die Riemenkrampen nur auf dem Heck- oder Vorderteil montiert werden).

Altplane:

Planen vom Fahrzeug nehmen und Seitenteile der Plane in der Mitte von innen reinigen. (für Verschweißung). Der Einbau erfolgt dann wie bei der Neuplane.

Einbau:

1. Planenseite, an der Rollfix montiert werden soll, festlegen. Fertige Plane so auslegen, dass die Innenseite der Seitenplane flach und sauber ausliegt. Vom unteren Saum die Mitte der Seitenhöhe über Ihre ganze Länge anzeichnen.
Wichtig: Von der Kurbelseite her, einen zweiten Strich 1 cm abfallend pro lfm. unter den waagerechten Strich über die ganze Länge der Plane anzeichnen.

Der einfahnrige 10 mm Rollfix Panamakeder wird mit der Wulst nach unten, genau über den abfallenden Strich aufgetackert und über die ganze Länge der Seiten-Plane bis ca. 6 cm vor den Enden der Seitlichen Saumenden verschweißt.
(Mit Hand- oder Schweißautomat)

2. Zum Ausgleich der Dicke der seitlichen Säume sollten alle ca. 3m ein bzw. zwei Spriegelstreifen (900 gr.) vertikal auf die Innenseite der Plane geschweißt werden.

Jetzt wird die Kederchiene über den Rollfixkeder geschoben und eventuell mit dem Verbindungsvierkant verlängert.

(Um den Verbindungsvierkant einpassen zu können, muss mit einer Zange ein Stück aus der Mittelstrebe der Alu-Schiene heraus gebrochen werden.)

Im Bereich der seitlichen Säume, wird nun ein 30 – 40 cm langes Kederstück in die Aluschiene geschoben und mit einem Handschweißgerät angeschweißt. Auch hier wird ein Abstand von 6 cm zum äußeren Rand der Plane eingehalten.

3. Alle Kederenden mit Hohlrieten und Kunststoffscheiben versehen. Schiebevierkant an der Kurbelseite in das Aluprofil schieben und ca. 3 cm vom Ende der Schiene eine 5,5 mm Bohrung wie in der Skizze zu sehen, bohren und Feststellschraube für den Schiebevierkant montieren.- fertig.

Zum Montieren der Plane, Kederchiene herausziehen und erst nach dem Auflegen der Plane wieder einschieben.

Wichtig: Schienenenden und Schiebevierkant dürfen beim umklappen der Säume nicht stören.

Kurbeln:

Kurbel mit einer Übersetzung von 7:1 für die Fahrzeuge bis ca. 8 m Länge:
Kurbellänge 2,30 m.

Kurbel mit einer Übersetzung von 13:1 für Auflieger bis 14 m Länge.

Das Übersetzungsverhältnis ist optimal auf die Flächen der Seitenplanen abgestimmt.